

*Betreff:*

**Installation von Geschwindigkeitsanzeigenanlagen (GAA) auf dem Heideblick und auf der Brandenburgstraße in Wenden**

*Organisationseinheit:*

Dezernat III  
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

*Datum:*

24.05.2017

*Beratungsfolge*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel (zur Kenntnis)

*Sitzungstermin*

06.06.2017

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**Beschluss des Stadtbezirksrates:

Der Bezirksrat 323 beantragt das unbefristete Aufstellen von zwei Geschwindigkeitsanzeigenanlagen auf dem Heideblick (in Fahrtrichtung der Schulen) und auf der Brandenburgstraße (in Fahrtrichtung Heideblick). Die genauen Standorte sollen im Rahmen eines Ortstermines mit der Verwaltung, der Polizei und dem Bezirksrat festgelegt werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung verfügt derzeit über 5 Geschwindigkeitsmessdisplays, die im gesamten Stadtgebiet eingesetzt werden. Der Einsatz der Displays verteilt sich damit über alle 19 Stadtbezirke.

Die vom Stadtbezirksrat 323 angeregte feste Installation von Displays auf dem Heideblick und der Brandenburgstraße kann daher nicht erfolgen.

Die Standorte werden aber künftig im Rahmen der Möglichkeiten bei der Aufstellung der Geschwindigkeitsanzeigetafeln berücksichtigt.

Leuer

**Anlage/n:**

keine

*Betreff:*

**Verwendung von bezirklichen Mitteln 2017 im Stadtbezirk 323 -  
Wenden-Thune-Harxbüttel**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat II 10 Fachbereich Zentrale Dienste	<i>Datum:</i> 18.05.2017
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel (Entscheidung)	06.06.2017	Ö

**Beschluss:**

Die in 2017 veranschlagten Haushaltsmittel des Stadtbezirksrates 323 – Wenden-Thune-Harxbüttel werden wie folgt verwendet:

1. Einrichtungsgegenstände für bezirkliche Schulen	229 €
2. Mittel für Ortsbüchereien	3.000 €
3. Straßenunterhaltung an bezirklichen Straßen	7.000 €
4. Grünanlagenunterhaltung	200 €
5. Hochbauunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe	2.000 €
6. Grünanlagenunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe	500 €

Die Verwendungsvorschläge ergeben sich aus dem Begründungstext.

**Sachverhalt:**

Für die Verwendung der bezirklichen Mittel im Stadtbezirk 323 – Wenden-Thune-Harxbüttel unterbreitet die Stadtverwaltung folgende Vorschläge:

Zu 1. Einrichtungsgegenstände für bezirkliche Schulen **229 €**

Grundschule Wenden  
Anschaffung eines Garderobenregals

Zu 2. Mittel für Ortsbüchereien **3.000 €**

Ortsbücherei Wenden

Zu 3. Straßenunterhaltung an bezirklichen Straßen **7.000 €**

Heideblick  
Gehweg Nordseite zwei Teilflächen vor den Häusern  
Nr. 16 und 18 (Grundschule)  
Regulierung der Gehwegplatten  
nicht beitragspflichtig

7.000 €

Geibelstraße  
 Umzäunung der Wertstoffcontainerstelle  
 (s. DS 16-02075-01)  
 nicht beitragspflichtig 4.000 €

Die Fachverwaltung verbindet mit der vorgenannten Auflistung keine Prioritätensetzung.

Zu 4. Grünanlagenunterhaltung **200 €**

Entfernung der Stammaustriebe in Wenden an  
 der Hauptstraße 200 €

Zu 5. Hochbauunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe **2.000 €**

Friedhof Thune  
 Teil-Außenanstrich an der Kapelle 2.000 €

Zu 6. Grünanlagenunterhaltung für bezirkliche Friedhöfe **500 €**

Friedhof Thune  
 Beseitigung von Unebenheiten im Plattenbelag  
 um die Kapelle; besonders vor dem Umkleideraum für die  
 Pastoren, soweit das Budget reicht 500 €

Der Stadtbezirksrat 323 Wenden-Thune-Harxbüttel hat im laufenden Haushaltsjahr von  
 seinem Recht Gebrauch gemacht, die Haushaltsmittel als Budget zugewiesen zu bekommen  
 (siehe § 16 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig).

Ruppert

**Anlage/n:**

keine

*Absender:***CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat  
323****17-04415****Anfrage (öffentlich)***Betreff:***Querung der Erdölleitung über den neuen Schunterarm im Bereich  
der Frickenmühle***Empfänger:*Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister*Datum:*

20.04.2017

*Beratungsfolge:*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel (zur Beantwortung) 02.05.2017

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Der Bezirksrat 323 bittet die Verwaltung um Mitteilung :

- 1.) Wann die bergrechtliche Genehmigung für eine Querung der Erdölleitung über den neuen Schunterarm im Bereich der Frickenmühle erteilt wird,
- 2.) in welcher Art und Weise diese Querung erfolgen soll
- 3.) und wann mit dem Beginn bzw. der Fertigstellung der Arbeiten zu rechnen ist.

**Begründung:**

Aufgrund wiederholter Anfragen seitens interessierter Bürger bei Mitgliedern des Stadtbezirksrates, werden nunmehr verbindliche Informationen eingefordert.

Gez.  
André Gorklo

**Anlage/n:**

keine

**Betreff:**

**Querung der Erdölleitung über den neuen Schunterarm im Bereich der Frickenmühle**

*Organisationseinheit:*Dezernat III  
61 Fachbereich Stadtplanung und Umweltschutz*Datum:*

24.05.2017

*Beratungsfolge*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel (zur Kenntnis)

*Sitzungstermin*

06.06.2017

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Auf wiederholte Nachfrage bei der Genehmigungsbehörde, dem LBEG, und dem Antragsteller, der Exxon Mobil, ist als Sachstand festzuhalten, dass der entsprechende Antrag nach Ergänzungsforderungen der LBEG zurzeit überarbeitet wird.

Wann mit dem Abschluss dieser Überarbeitung zu rechnen ist, steht nicht fest.

Die LBEG stellte eine Genehmigung innerhalb von ca. 2 Wochen nach Eingang der vollständigen Unterlagen in Aussicht.

Die bisherige Ölleitung quert die Schunter oberirdisch bzw. über eine Leitungsbrücke, sodass der renaturierte Lauf in diesem Bereich noch nicht abgeschlossen werden konnte. Diese Leitung wird vollständig abgebaut und durch eine unterirdische Leitung ersetzt, die parallel zu einer bestehenden Leitung verlaufen soll.

Der in der vorherigen Mitteilung Nr. 17-04051 dargestellte Zeitplan bleibt insofern noch weiter einhaltbar.

Leuer

**Anlage/n:**

keine

*Absender:***Herr Schröter (Bündnis 90/Die Grünen)****17-04694**

Anfrage (öffentlich)

*Betreff:***Gewerbe- und Wohngebiet Wenden-West***Empfänger:*Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister*Datum:*

23.05.2017

*Beratungsfolge:*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel (zur Beantwortung)

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

1. Wie ist der aktuelle Planungsstand des o.g. Gewerbe- und Wohngebietes?
2. Gibt es einen zeitlichen Rahmen der Realisierung? Wie sieht dieser Rahmen aus?
3. In welcher Art und Weise wird der Bezirksrat 323 konkret in die Planungen und Realisierungsschritte einbezogen?

Gez.

Carsten Schröter

**Anlage/n:**

keine

*Absender:*

**CDU/FDP-Gruppe im Stadtbezirksrat  
323**

**17-04706****Anfrage (öffentlich)***Betreff:*

**Zustand und Wartung der Schmutz- und Regenwasserleitungen  
inkl. Regenwassersickerschächte im Quartier Rosenkampf,  
Geibelstraße, Grothstraße, Brentanostraße, Im Steinkampe**

*Empfänger:*

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

*Datum:*

24.05.2017

*Beratungsfolge:*

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel (zur  
Beantwortung)

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Der Bezirksrat 323 bittet die Verwaltung um Mitteilung:

- 1.) In welchem baulichen Zustand sich die Schmutz- und Regenwasserleitungen inkl. der Regenwassersickerschächte im städtischen Bereich befinden.
- 2.) In welchen zeitlichen Abständen eine Reinigung der Schmutz- und Regenwasserleitungen inkl. der Regenwassersickerschächte erfolgt.
- 3.) Welche Maßnahmen geplant sind, um eine ausreichende Ableitung des anfallenden Schmutzwassers in Verbindung mit evtl. eindringendem Regenwasser bei Starkregenereignissen zu gewährleisten.

**Begründung:**

Aufgrund eines Gewitters mit erhöhtem Regenwasseranfall ist am 13.05.2017 Regenwasser unkontrolliert in die städtischen Schmutzwassergrundleitungen in den o. g. Straßen eingedrungen.

Dies führte zu einer Überlastung der Schmutzwasserleitungen in diesem Quartier und zurückdrückendem Schmutzwasser in die Gebäude.

Zwar schützten vorhandene Rückstausicherungen die Gebäude, dennoch wurde Schmutzwasser von außen durch Kellerwände und Bodenplatten in die Gebäude gedrückt.

Da in diesem Gebiet das anfallende Regenwasser von den Straßen in Sickerschächte eingeleitet und vor Ort versickert wird, ist durch eine regelmäßige Reinigung der Versickerungsoberfläche in den Schächten die erforderliche Aufnahmefähigkeit von Regenwasser sicherzustellen und ein unkontrolliertes Eindringen von Regenwasser in die Schmutzwasserleitungen zu unterbinden.

Der Stadtbezirksrat bittet daher um Beantwortung der o. g. Fragen.

gez.

André Gorklo

**Anlage/n:**

keine